



<https://blz.li/4b7x>

FEUERWEHR RETTET PERSON AUS VERQUALMTER WOHNUNG

Veröffentlicht am 01.07.2015 um 15:20 von Redaktion LeineBlitz

Heute Vormittag rückte die Feuerwehr zu einer verqualmten Wohnung an der Berliner Straße aus. Alarmiert wurden die Freiwilligen Feuerwehren Hemmingen-Westerfeld, Arnum, Devese und Wilkenburg um 10:19 Uhr. Gemeldet war eine verwirrte Person in einer verrauchten Wohnung mit ausgelöstem Rauchwarnmelder. Die Wohnung befand sich im zweiten Obergeschoss in einem Mehrfamilienhaus an der Berliner Straße. Die Feuerwehr traf einen Mann in der verqualmten Wohnung an und übergab ihn dem Rettungsdienst, der noch im Haus mit den Behandlungsmaßnahmen begann. Die Rauchentwicklung wurde vermutlich durch angebranntes Essen ausgelöst. Vorsichtshalber wurde die Wohnung



mit der Wärmebildkamera kontrolliert, um zu überprüfen, ob der Qualm nicht doch wo anders herkam. Es wurde jedoch nichts Auffälliges festgestellt. Sicherheitshalber wurde standardmäßig vor dem Haus ein Löschangriff aufgebaut. Ansonsten beschränkten sich die Maßnahmen der Feuerwehr auf das Belüften der Wohnung. Die Berliner Straße wurde für den Einsatz teilweise gesperrt. Nach einer halben Stunde rückten auch die letzten Kräfte wieder ein. Im Einsatz waren die Feuerwehr mit sieben Fahrzeugen und 21 Einsatzkräften, der Rettungsdienst mit einem Rettungswagen und einem Notarzteinsetzfahrzeug sowie die Polizei.